



## **Jahresbericht 2024**

Geschätzte Züchterkolleginnen, geschätzte Züchterkollegen

Das erste Jahr als Präsident des Schweizerischen Zwergwidderklubs verging wie im Fluge. Viel positive Eindrücke durfte ich mitnehmen. Obwohl ich nicht der grosse «Schreiber» bin, möchte ich das vergangene Jahr kurz Revue passieren lassen.

Angefangen hat das Jahr kurz nach der GV. Zahlreiche Gratulationen durfte ich als neu gewählten Präsidenten entgegennehmen. Herzlichen Dank. Die Zwergwidderzüchter waren froh, dass ein neuer Präsident gefunden wurde.

Am Ende der Ausstellung in Tramelan folgten wir zu dritt dem Aufruf der Gruppe Romande und dem Ortsverein beim Abräumen mit zu helfen. Der Start war ein bisschen chaotisch, aber mit der Zeit spielte es sich gut ein. Nach circa drei Stunden machte ich mich zufrieden und müde auf den Heimweg.

In Zukunft wünsche ich mir bei den Aufräumarbeiten ein paar Helfer mehr. Ganz unter dem Motto: «Gemeinsam sind wir stark».

Am 9. Februar fand die erste Vorstandssitzung und die Übergabe der Akten statt. Bevor wir mit der Sitzung begannen, wurden wir vom Restaurant Von Arx in Egerkingen verwöhnt. Anschliessend wurde ich gleich ins kalte Wasser gestossen und durfte die Sitzung leiten. Da Alwin die Vorstandssitzung angesagt hatte, unterstützte er mich natürlich. Alwin erklärte sich auch bereit die Anträge für die Stauten Anpassung und die Änderung des Wanderpreises und Ausstellungsreglement zu erfassen. Vielen Dank.

Für mich war die POK von Rassekaninchen Schweiz am 9. März vor allem eine Werbeveranstaltung für die Rammlerschau in Winterthur. Die Strukturkommission stellte ihre Visionen für die Zukunft vor, dass anschliessend zu regen und emotionalen Diskussionen führte. Weitere Details können im Protokoll von RKS nachgelesen werden.

Am 20. April hatte ich zur Vorständeokonferenz eingeladen. Schade waren nicht alle Gruppen vertreten. Zu diskutieren gab vor allem meinen Antrag über die Kürzung der Ohrensannweite und das Traktandum Zukunft der Untergruppen. Über die Zukunft der Untergruppen wurde leider zu viel über die Finanzen gesprochen. Dennoch kamen wir zum Schluss, dass die einzelnen Gruppen vorläufig weiterbestehen bleiben.

Die Delegiertenversammlung von Rassekaninchen Schweiz und Kleintiere Schweiz in Glovelier ging am 8. Juni über die Bühne. Für mich persönlich hat dieser Anlass nichts mehr

mit unserem Hobby gemeinsam. Es wurde über die Finanzen, Strukturen und Rechte gestritten. Ich stelle mir folgende Fragen: Brauchen wir eine so grosse Verbandsstruktur, brauchen wir eine eigene Zeitschrift die nicht rentiert oder eine so grosse Geschäftsstelle? Die Meinungen diesbezüglich gehen auseinander. Das Schlimmste aber am Ganzen ist, dass man sich gegenseitig die Fehler in die Schuhe schiebt und mit Rechtsanwälten droht. Dabei wollen wir doch nur Kleintiere halten und sie präsentieren können!

Am 16. August fand die zweite Vorstandssitzung statt, wie gewohnt ging ich mit meinen Vorstandskollegen die Traktanden durch und wir konnten die offenen Fragen miteinander klären. Was mir ein wenig Sorgen bereitet, sind die weiteren Klubaussstellungen, die noch nicht vergeben sind. Die meisten Untergruppen sind nicht mehr in der Lage, selbst eine Ausstellung durchzuführen. Ich appelliere an alle Zwergwidderrzüchter, helft bitte alle mit und sucht in euren Gegenden nach Ausstellungsmöglichkeiten, wo wir unsere Widderli ausstellen können, nur so können wir unsere Klubschauen in Zukunft sichern.

Ein grosser Erfolg zeigt mir die neuentstandene Homepage des schweizerischen Zwergwidderkлубs. Christian Moor hat mit viel Geschick die zeitauswendige Arbeit aufgenommen und unsere Homepage erstellt. Das Ergebnis gefällt mir sehr gut und ich danke Christian für seinen tollen Einsatz zu Gunsten unseres Klubs.

Zum Schluss möchte ich meinem Vorstandskollegium herzlich für die gute Zusammenarbeit danken. Sie alle haben mich sehr gut aufgenommen und tatkräftig unterstützt.

Auch allen Züchterkolleginnen und Züchterkollegen danke ich recht herzlich für das rege Mitmachen und wünsche allen weiterhin viel Freude mit unseren Zwergwiddern, verbunden mit ganz viel Glück und Gesundheit in Haus und Stall.

Liebe Grüsse



Präsident schweizerischer Zwergwidderkлуб  
Philipp Bucher